



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
br - Anne Braun - 93138
fri - Michael Frisch - 93115
jak - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
pau - Volker Paulat - 93101

Mäzen Udo van Meeteren vollendet 90. Lebensjahr

Empfang im Düsseldorfer Rathaus/Engagement erneut gewürdigt

Zur Feier des 90. Geburtstags des Düsseldorfer Ehrenbürgers Udo van Meeteren haben Oberbürgermeister Thomas Geisel und Professorin Anja Steinbeck, Rektorin der Heinrich-Heine-Universität, am Montag, 13. Juni, zu einem Empfang ins Düsseldorfer Rathaus geladen. Im Jan-Wellem-Saal des Rathauses begrüßten die Gastgeber den Ehrengast und geladene Gäste. Die Clara-Schumann-Musikschule und das Orchester der Heinrich-Heine-Universität sorgten mit musikalischen Darbietungen für Unterhaltung.

Van Meeteren wurde am 26. Mai 1926 in Mülheim an der Ruhr geboren, zog aber noch im selben Jahr mit seinen Eltern nach Düsseldorf. Er studierte an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule in Aachen. Von 1952 bis 1970 hatte van Meeteren leitende Funktionen in verschiedenen Gesellschaften des Michelkonzerns (Bergbau, Maschinenbau, Handel) inne, ab 1970 war er selbständig tätig. Am 8. September 1980 gründete van Meeteren in Gedenken an seinen verstorbenen Vater und als Erinnerung an dessen 100. Geburtstag die gemeinnützige "Stiftung van Meeteren". Ursprünglicher Stiftungszweck war die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Kultur. 1983 wurde der Stiftungszweck um die Förderung sozial-karitativer Aktivitäten erweitert, 2001 auch um Umweltschutz, Naturschutz und die Völkerverständigung mit einem Schwerpunkt auf Bildung.

In seiner Heimatstadt Düsseldorf engagiert sich van Meeteren vor allem im kulturellen Bereich, so unterstützte er Projekte wie das Glasmuseum Hentrich mit einer eigenen Stiftung und ermöglichte in der städtischen Clara-Schumann-Musikschule einen neuen Konzertsaal, der heute seinen Namen trägt. Im Jahr 2000 spendete van Meeteren eine Million



- 2 -

Euro an die "Stiftung Schloss und Park Benrath" zum Erhalt des kulturellen Erbes von Schloss Benrath. 2005 gründete er die "BürgerStiftung Düsseldorf".

Udo van Meeterens Engagement hat bereits viele Würdigungen erfahren: 1991 zeichnete ihn das Land Rheinland-Pfalz mit der Verdienstmedaille des Landes aus, 1993 folgte der Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen. Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, dem die "Stiftung van Meeteren" angehört, ehrte Udo van Meeterens Engagement im Jahr 2000 mit der Richard-Merton-Ehrennadel. Im Jahr darauf verlieh ihm der "Arbeitskreis selbständiger Kultur-Institute e. V." die Maecenas-Ehrung. Die Stadt Düsseldorf verlieh van Meeteren 2003 die Ehrenbürgerwürde. 2006 wurde ihm das Verdienstkreuz erster Klasse der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

(br)